

# RS OGH 1966/7/14 9Os41/66, 13Os93/74

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.07.1966

## Norm

StGB §146 E

StGB §153

## Rechtssatz

Eine Rechtshandlung nach Widerruf der eingeräumten Vollmacht kann nicht den Tatbestand der Untreue, wohl aber bei Verschweigung des Widerrufs (Ausnützung eines Irrtums) den Tatbestand des Betruges erfüllen.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 41/66

Entscheidungstext OGH 14.07.1966 9 Os 41/66

- 13 Os 93/74

Entscheidungstext OGH 12.12.1974 13 Os 93/74

Beisatz: Untreue nur, wenn das Vollmachtsverhältnis im Tatzeitpunkt überhaupt noch bestanden hat; hat sich der Täter die Vertretungsbefugnis nur angemaßt und vorgetäuscht, kommt unter Umständen Betrug in Frage. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0094509

## Dokumentnummer

JJR\_19660714\_OGH0002\_0090OS00041\_6600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)